

21.12.2016 – Nr. 13

Termine 2017 für ADAC Mini- und Pocket Bike Cup stehen fest

- Einschreibung unter www.adac-motorsport.de/adac-mini-bike-cup
- Neun Rennveranstaltungen und ein Einführungslehrgang

München. Der ADAC Mini Bike Cup geht 2017 bereits in seine 22. Saison und zeigt damit, dass sich sein Konzept bewährt hat. Fahrer wie Sandro Cortese, Marcel Schrötter und Jonas Folger machten im ADAC Mini Cup ihre ersten Schritte auf dem Weg in die Motorrad-Weltmeisterschaft. Junge Talente zwischen acht und 14 Jahren können sich unter www.adac-motorsport.de/adac-mini-bike-cup ab sofort für die Saison 2017 einschreiben.

Auch in der kommenden Saison ist der ADAC Mini Bike Cup in eine Einsteiger- und eine Nachwuchs-Klasse geteilt und bietet mit neun Rennwochenenden auf Kartbahnen mit voller Streckensicherung und mit jeweils zwei Wertungsläufen eine Menge Spannung. Die Saison 2017 beginnt mit einem Einführungslehrgang in der Motorsport Arena Oschersleben, bei dem die jungen Piloten vom 21. bis 23. April optimal auf die bevorstehende Saison vorbereitet werden.

Für die jungen Fahrer, die auf Viertakt-Honda Mini Bike NSF100 erste Schritte im Rennsport machen können, beginnt die Rennsaison mit der ersten Veranstaltung am 6. Mai in Bopfingen. Schon am 20. Mai starten die jungen Piloten dann in Wittgenborn, bevor am 27. Mai die dritte Rennveranstaltung in Faßberg stattfindet.

Am 10. Juni starten die Nachwuchsfahrer in Templin und reisten am 24. Juni nach Schaaheim weiter. Nach der sechsten Rennveranstaltung des Jahres, am 8. Juli in Schlüsselfeld geht der ADAC Mini Bike Cup in eine kurze Sommerpause, bevor die Saison am 12. August im tschechischen Cheb fortgesetzt wird. Die vorletzte Rennveranstaltung findet am 26. August in der Motorsport Arena Oschersleben statt, wo die Piloten bereits beim Einführungslehrgang erste Erfahrungen auf der Strecke sammeln konnten. Am 10. September steigt das große Saisonfinale in Schlüsselfeld.

In der Einsteiger-Klasse können die Piloten bereits für 600 Euro starten. Für die Nachwuchs-Klasse beträgt die Einschreibe-Gebühr 800 Euro. Darin sind der Einführungslehrgang, alle Nenngebühren zu den Veranstaltungen und die umfassende Betreuung für die ganze Saison enthalten.

ADAC Pocket Bike Cup bietet ersten Einstieg

Analog zu den Fahrern des ADAC Mini Bike Cup wird auch der ADAC Pocket Bike Cup 2017 wieder am Start sein. Für die Kategorie, in der rund vier PS starke Miniaturausgaben großer Rennmaschinen gefahren werden, können sich junge Piloten zwischen sechs und zehn Jahren einschreiben.

Im ADAC Pocket Bike Cup sind GRC- und BLATA-Zweitaktmaschinen zugelassen, die separat gewertet werden. Bei verbindlicher Einschreibung in den ADAC Pocket Bike Cup kann die GRC zu einem Sonderpreis von 2.445 Euro und die BLATA zu einem Sonderpreis von 2.500 Euro erworben werden.

Die Saison des ADAC Pocket Bike Cup ist an den ADAC Mini Bike Cup angelehnt. Die jüngsten Fahrer erlernen ihre ersten Fahrfähigkeiten zum Einführungslehrgang vom 21. Bis 23. April in

ADAC Mini Bike Cup:



ADAC Pocket Bike Cup:

Presse-Information

der Motorsport Arena Oschersleben und werden darüberhinaus an sieben der neun Rennveranstaltungen des ADAC Mini Bike Cup teilnehmen. An jedem Rennwochenende fährt auch der ADAC Pocket Bike Cup zwei Wertungsläufe, über die am Saisonende die Champions ermittelt werden.

Der Kalender des ADAC Mini Bike Cup 2017 in der Übersicht

21.04. – 23.04.	Oschersleben Einführungslehrgang mit ADAC Pocket Bike Cup
06.05.	Bopfingen
20.05.	Wittgenborn mit ADAC Pocket Bike Cup
27.05.	Faßberg mit ADAC Pocket Bike Cup
10.06.	Templin mit ADAC Pocket Bike Cup
24.06.	Schaaheim mit ADAC Pocket Bike Cup
08.07.	Schlüsselfeld mit ADAC Pocket Bike Cup
12.08.	Cheb, CZE mit ADAC Pocket Bike Cup
26.08.	Oschersleben mit ADAC Pocket Bike Cup
10.09.	Schlüsselfeld

Pressekontakt

ADAC Mini Bike Cup

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport